

INHALT

Vorwort	9
---------	---

Teil 1: Mehrsprachige Texte und ihre Verwendungsmöglichkeiten im (DAZ-)Unterricht

1.	Verschiedene Formen von Mehrsprachigkeit in Texten	13
1.1.	Parallele Mehrsprachigkeit	15
1.2.	Sprachmischungen	22
2.	Funktionen der Mehrsprachigkeit in Texten der Kinder- und Jugendliteratur	31
2.1.	Die stilistische Funktion von Mehrsprachigkeit in literarischen Texten	31
2.2.	Die (sprachen)politische Funktion von Mehrsprachigkeit in literarischen Texten	34
3.	Mehrsprachige Kinder- und Jugendliteratur im (DaZ-)Unterricht	37
3.1.	Mehrsprachige Texte als Sprachlerntexte	37
3.2.	Förderung der jeweiligen Erstsprache	44
3.3.	Thematisierung und Sichtbarmachung der lebensweltlichen Mehrsprachigkeit	51
3.4.	Aufmerksame und bewusste Auseinandersetzung mit den vorhandenen Sprachen im Unterricht	55

Teil 2: Mehrsprachige Kinder- und Jugendliteratur in österreichischen Verlagen

4.	Die Sprachen in den mehrsprachigen Kinder- und Jugendbüchern österreichischer Verlage	67
4.1.	Englisch	67
4.1.1.	Die dominierende Schulfremdsprache in den österreichischen Curricula	67
4.1.2.	Die Rolle der englischen Sprache in den mehrsprachigen Kinder- und Jugendbüchern österreichischer Verlage	69
4.2.	Sprachen von Migrationsminderheiten	71
4.2.1.	Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund und ihre Sprachen im österreichischen Schulwesen	71

4.2.2. Sprachen von Migrationsminderheiten in den plurilingualen Kinder- und Jugendbüchern österreichischer Verlage	72
4.3. Die österreichische Volksgruppensprache Slowenisch	74
4.3.1. Die slowenische Volksgruppe und ihre (unterrichts) sprachpolitische Situation in Kärnten	74
4.3.2. Die beiden Kärntner slowenischen Verlage <i>Drava</i> und <i>Mohorjeva/Hermagoras</i> und ihre mehrsprachige Publikationstätigkeit im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur	77
4.4. Die Österreichische Gebärdensprache (ÖGS)	79
4.4.1. ÖGS – eine anerkannte Minderheitensprache und ihre (unterrichts)sprachenpolitische Situation in Österreich	79
4.4.2. Die Berücksichtigung der Österreichischen Gebärdensprache in mehrsprachigen Kinder- und Jugendbüchern österreichischer Verlage	82
5. Mehrsprachige Kinder- und Jugendliteratur in einzelnen österreichischen Verlagen	83
5.1. Annette Betz	84
5.1.1. Bibliographie (Annette Betz)	88
5.2. Drava	90
5.2.1. Bibliographie (Drava)	94
5.3. Jugend & Volk	98
5.3.1. Bibliographie (Jugend & Volk)	102
5.4. Jungbrunnen	107
5.4.1. Bibliographie (Jungbrunnen)	109
5.5. Mohorjeva/Hermagoras	112
5.5.1. Bibliographie (Mohorjeva/Hermagoras)	115
5.6. Österreichischer Gehörlosenbund	120
5.6.1. Bibliographie (ÖGLB)	125
5.7. Carl Ueberreuter	128
5.7.1. Bibliographie (Carl Ueberreuter)	129
5.8. Verlag 66	130
5.8.1. Bibliographie (Verlag 66)	132
6. Schlussüberlegungen und Ausblick	134
6.1. Maßnahmen zur Förderung der Produktion und Rezeption mehrsprachiger Kinder- und Jugendbücher	134
6.2. Mehrsprachige literarische Texte im (Zweitsprachen-) unterricht – Desiderata in Forschung und Lehre	137
7. Literatur	140
7.1. Primärliteratur	140
7.2. Fachliteratur	143
8. Anhang	154
8.1. Verzeichnis der Abbildungen	154